

# Es erglänzt uns von ferne ein Land

S. F. Bennett  
tr. by E. H. Gebhardt

«Im Haus Meines Vaters sind viele Wohnungen ...  
Ich gehe hin, um euch einen Platz vorzubereiten» (Joh.14,2)

J. P. Webster

1. Es er - glänzt uns von fer - ne ein Land, un - ser Glau-bens- aug kann es wohl sehn.  
2. Dort singt al - les in Won - ne und Glück und jauchzt se - lig dem Hei - lan - de zu.  
3. Dort ist je - ne un - zähl - ba - re Schar, die, ent- flammt von dem Hei - li - gen Geist,

Und von Je - sus ge - führt an der Hand, wird Sein Volk dort in Frie - den ein - gehn.  
Al - le Sor - gen, die wei - chen zu - rück; dort ist himm - li - sche, e - wi - ge Ruh.  
in An - be - tung vor Got - tes Al - tar Sei - ne Lie - be im Soh - ne hoch - preist.

*Refrain*

Bald, ja, bald, o wie schön, wer - den wir auch dort ju - belnd ein - gehn!  
bald, ja, bald, o wie schön, o wie schön!

Bald, ja, bald, o wie schön, wer - den wir auch dort ju - belnd ein - gehn!  
bald, ja, bald, o wie schön, o wie schön,

Original title: In the Sweet By and By

There's a land that is fairer than day,  
and by faith we can see it afar ...

Sources:

- «Evangelischer Liederschatz», 1897 (327)
- «Evangeliums-Klänge», 1994 (511)
- «Evangeliums-Lieder» (Gospel Hymns), 1897 (72)
- «Frohe Botschaft in Liedern», 1906 (37)
- «Gesangbuch», 1952 (433)
- «Liederbuch» (314)
- «Reichs-Lieder» (559)
- «Siegesklänge» (454)